

— Dem Professor Göppert in Breslau ist es gelungen, durch die Einrichtung des botanischen Gartens daselbst Alexander von Humboldt's Ideen über Physiognomik der Gewächse zur Anschauung zu bringen. Es kam darauf an, eine systematische Aufstellung der mannigfaltigsten Pflanzenformen im Freien zu bewirken. Zu dem Ende sind in dem botanischen Garten zu Breslau 54 Gruppierungen eingerichtet worden. Von diesen beziehen sich 41 auf die sämmtlichen Hauptpflanzenformen der Erde, und es werden dem Beschauer vorgeführt: Moose, Flechten, Farrnkräuter, gruppirt um einen mächtigen fossilen Baumstamm aus dem Braunkohlenlager zu Laasan (in Schlesien), tropische Farrn, Aroideen, Schlingpflanzen baumartige Lilien, Gräser der verschiedenen Zonen, Bananen, Amomeen, Ananagewächse, Agaven, Palmen, Ericaceen, Nadelhölzer beider Erdkugeln, Cicadeen, myrthenartige Gewächse, Cactusformen, Laubbölzer mit abfallendem und permanentem Laub und mit gefiederten Blättern, akazien- und mimosenartige Gewächse u. s. w. In den andern 14 Gruppierungen zur Uebersicht der Pflanzenformen der einzelnen Länder und Zonen in ihrer Gesamtheit hefinden sich die Vegetationsformen der arctischen und subarctischen Zone, der Alpen beider Hemisphären, des südlichen Europa's, Laubbölzer des nördlichen Amerika's, China's, und Jappans, des Vorgebirgs der guten Hoffnung, Australiens u. s. w.

— *Lotus corniculatus* und *Scrophularia nodosa* sind nach Marx's Beobachtungen verlässliche Mittel gegen die Handswuth. Sie werden in Russland benutzt, indem ihre Blätter, Blüthen und Wurzeln abgekocht dem Wuthkranken gegeben werden.

— Ueber die Wurzel der Brennessel berichtet die botanische Zeitung, dass, wenn man ein thönernes Topfgeschirr, welches beim Brennen einen Riss bekommen hat, auf der geborstenen Stelle mit der frischen Wurzel einreibt, sich der Riss sofort zusammenzieht, und das Geschirr wasserhaltig wird.

— *Alsine herniarioides* Rivn., eine der *Alsine aretioides* M. K. verwandte und mit derselben bis jetzt verwechselte Art wurde von Fr. Vulpinus im Saasthale in Wallis entdeckt. Sie unterscheidet sich von letzterer hauptsächlich durch gewimperte Blätter, wodurch grosse Exemplare ein sammtiges Ansehen erhalten.

— In vielen Städten Belgiens haben Fabriksbesitzer die *Victoria regia* mit vielem Glücke cultivirt, indem sie das von den Maschinen abfließende warme Wasser zur Speisung des Bassins, in dem die Pflanze gezogen wird, benutzen, so dass die Pflanzen in Gent jetzt selbst in freier Luft in zwei Gärten kräftig blüht.

---

## I n s e r a t.

In der literarischen Anstalt (J. Rütten) in Frankfurt a. M. ist erschienen, und bei L. W. Seidel in Wien, am Graben Nr. 1122, zu haben:

# Geschichte der Botanik.

Von

Emil Winkler.

gr. 8. geh., 640 Seiten. 4 fl.

---

Redacteur und Herausgeber Dr. Alexander Skofitz.

Verlag von L. W. Seidel. Druck von C. Ueberreuter.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1854

Band/Volume: [004](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Inserat. 320](#)